



Zwischen Erholung und Rally!

Was die gestrigen Kursgewinne im Dax wert waren, werden wir die nächsten Tage sehen. Von einer neuen Rally bis hin zu einer simplen Erholung ist einiges an Szenarien denkbar.

Mit dem Test der Unterstützung bei 11.400 Punkten in der vergangenen Woche wurde den Dax eine Erholungschance eingeräumt. Diese konnte gestern auch überzeugend genutzt werden. Zwar hatte man zunächst noch mit dem Bereich um 11.465 Punkte Schwierigkeiten, am Ende aber setzten sich die Käufer auch dort durch. Mit 11.543,48 Punkten und einem Gewinn von 0,75 % ging der Dax nahe seines Tageshochs aus dem Handel.

Folgt heute der bärische Konter?

Mit dem gestrigen Schlusskurs und dem sich damit präsentierenden 30-Minuten Chart zeigt sich der Index kurzfristig bullisch. Ein Pullback in Richtung 11.500 Punkte wäre möglich. Dort bestünde eine erste Chance, wieder Druck zu machen. Unterhalb dessen gäbe es noch einmal im Bereich von 11.465 Punkten eine potentielle Auffangzone. Kann eine dieser beiden Marken genutzt werden, könnte die Erholung weiter in Richtung 11.600 Punkte vorangetrieben werden. Dort beginnt ein Widerstandsbereich, der die Bullen ausbremsen könnte.

Sollte es im Dax zu nachhaltigen Abgaben auch unter 11.465 Punkte kommen, nimmt das Risiko wieder zu, bereits in der nächsten Verkaufswelle zu stecken. Im Rahmen dieser müsste neue Tiefs unterhalb von 11.400 Punkten eingeplant werden.



Produktidee

Basiswert	DAX			
Typ	WKN	Basis / KO	Laufzeit	Geld / Brief
Mini Long	CP6HNZ	10974/11070	Open End	5,78 / 5,79
Mini Short	CP1NDQ	11903/11800	Open End	3,61 / 3,62

Unterstützungen

11500 / 11400 / 11285 /

Widerstände

11600 / 11650/676 / 11850

Diese Marketingmitteilung dient lediglich der Information und stellt kein Angebot, keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten dar. Bei dieser Mitteilung handelt es sich nicht um eine Finanzanalyse, sondern um eine Marketingmitteilung, die nicht allen gesetzlichen Anforderungen zu Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen genügt und keinem Verbot des Handels vor Veröffentlichung von Finanzanalysen unterliegt. In dieser Marketingmitteilung zur Verfügung gestellte Informationen zu vergangenen Wertentwicklungen von Produkten sind keine Indikation für die zukünftige Wertentwicklung. Obwohl die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sorgfältig vom Autor zusammengestellt wurden und aus Quellen stammen, die er als zuverlässig erachtet, kann keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen gegeben werden.

Im Fokus: Software AG

Bewährungsprobe im Stabilisierungsprozess

In der letzten Woche kamen die Kurse der Software-AG-Aktie wieder unter Druck und fielen bis auf den Support um 31,45 EUR zurück. Hier werden kurzfristig...

... die Weichen für die nächsten Handelstage gestellt. Dabei konnten die Käufer zum Start der neuen Woche ansatzweise einen Schritt in die richtige Richtung machen. Der Support wurde temporär gekauft. Sofern die Unterstützung gehalten werden kann, würde der Stabilisierungsprozess in der Aktie weiter voranschreiten. Dieser startete zum Jahreswechsel 2018/19 mit einem Tief bei 30,10 EUR. Während sich die erste Erholungsbewegung bis auf ein Hoch bei 35,22 EUR relativ schwungvoll präsentierte, haben die Bullen seit Ende Januar ihre Schwierigkeiten.

In diesem angespannten Umfeld dürften Investoren zudem das Monatsende im Auge behalten. Laut Terminkalender wird Software AG am 29. März Zahlen für das abgelaufene Geschäftsjahr vorlegen. Hier muss das Unternehmen überzeugen, um den bereits seit Anfang 2018 laufenden Bärenmarkt zu stoppen. Damals handelte die Aktie bei nicht ganz 50 EUR, womit Anleger in den letzten Monaten Buchverluste von knapp 40 % hinnehmen mussten.

Sind aller guten Dinge vier?

Im laufenden Abwärtstrend der Software-AG-Aktie läuft momentan bereits der vierte Stabilisierungsversuch. Um diesen erfolgreich zum Abschluss zu bringen, müsste nicht nur die Unterstützung bei 31,45 EUR gehalten, sondern auch der EMA 50 nachhaltig bullisch gebrochen werden. Kurzfristig würde sich so weiteres Aufwärtspotenzial auf 35,22-36,50 EUR eröffnen. Dort stünde dann mit den horizontalen Widerständen und dem EMA 200 eine nächste Entscheidung an, die ebenfalls mittelfristig Auswirkungen haben dürfte.

Es ist unschwer zu erkennen, dass der Weg zu einem neuen Bullenmarkt in der Software-AG-Aktie noch relativ steinig ist. Neben dem Support um 31,45 EUR hätten die Käufer noch im Bereich von 30 EUR eine weitere Chance. Darunter befände sich wieder deutlich mehr Spielraum und die Kurse könnten kurzfristig weiter auf 28,75-28 EUR nachgeben.



Produktidee

	Long	Short
Basiswert	Software AG	Software AG
Typ	Mini Long	Mini Short
WKN	CP325K	CP57HL
Basispreis in EUR	26,7549	36,2520
Knock-Out in EUR	28,60	33,76
Ratio	0,1	0,1
Laufzeit	Open End	Open End
Hebel	5,73	7,30
Geld/Brief	0,53 / 0,56	0,41 / 0,44

Diese Marketingmitteilung dient lediglich der Information und stellt kein Angebot, keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten dar. Bei dieser Mitteilung handelt es sich nicht um eine Finanzanalyse, sondern um eine Marketingmitteilung, die nicht allen gesetzlichen Anforderungen zu Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen genügt und keinem Verbot des Handels vor Veröffentlichung von Finanzanalysen unterliegt. In dieser Marketingmitteilung zur Verfügung gestellte Informationen zu vergangenen Wertentwicklungen von Produkten sind keine Indikation für die zukünftige Wertentwicklung. Obwohl die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sorgfältig vom Autor zusammengestellt wurden und aus Quellen stammen, die er als zuverlässig erachtet, kann keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen gegeben werden.

Im Fokus: Hannover Rück

Haben Anleger ein Problem?

Über Volatilität können sich Anleger in der Hannover-Rück-Aktie aktuell nicht beschweren. Leider entlädt sich diese in die für Investoren falsche Richtung.

In der vergangenen Handelswoche ging es in der Hannover-Rück-Aktie schwungvoll zur Sache. Zunächst bereitete man sich auf die Quartalszahlen vor, die am Donnerstag veröffentlicht wurden. Mit diesen zeigte sich, dass Hannover Rück im abgelaufenen Geschäftsjahr 2018 wachsen konnte. So stieg beispielsweise die Bruttoprämie von 17,79 Mrd. EUR auf 19,2 Mrd. EUR. Das Ebit wuchs von 1,364 Mrd. EUR auf 1,597 Mrd. EUR. Vielleicht aber konzentrierten sich Anleger mehr auf das Nettoergebnis, welches lediglich von 1,05 Mrd. EUR auf 1,06 Mrd. EUR stieg oder das Kapitalanlageergebnis. Dieses sank von 1,774 Mrd. EUR auf 1,53 Mrd. EUR.

Wahrscheinlicher ist jedoch, dass man nach den starken Kursgewinnen in diesem Jahr einfach ein paar Gewinne mitnehmen wollte und die Kurse deshalb mit Veröffentlichung der Zahlen einbrachen. Fassen wir die Zahlen zusammen, waren diese auch Sicht eines Charties gar nicht schlecht. Dies belegt auch die Tatsache, dass Hannover Rück die Dividende für 2018 gerne auf 5,25 EUR anheben möchte (VJ 5,00 EUR).

Quartalszahlen werden für eine Korrektur genutzt!

Kurzfristig geben die jüngsten Kursverluste in der Hannover-Rück-Aktie natürlich zu denken. In Panik aber müssen Investoren noch nicht verfallen. Im Gegenteil. Im Sinne einer Korrektur näherte sich der Kurs schnell dem EMA 50 und dem Unterstützungsbereich bei 125,10 EUR an. Im besten Fall kann die Aktie hier wieder Fuß fassen und eine neue Aufwärtsbewegung mit Zielen jenseits von 132,30 EUR starten.

Problematischer wird es, wenn der Unterstützungsbereich keinen ausreichenden Halt geben kann. Sollten die Kurse nachhaltig darunter zurückfallen, könnte es zu einem Test der nächsten Supportzone um 120 EUR kommen.



Produktidee

	Long	Short
Basiswert	Hannover Rück	Hannover Rück
Typ	Mini Long	Mini Short
WKN	CP5PGR	CP53PU
Basispreis in EUR	115,2590	141,4371
Knock Out in EUR	122,04	133,13
Ratio	0,1	0,1
Laufzeit	Open End	Open End
Hebel	9,82	8,87
Geld/Brief	1,23 / 1,29	1,38 / 1,44

Diese Marketingmitteilung dient lediglich der Information und stellt kein Angebot, keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten dar. Bei dieser Mitteilung handelt es sich nicht um eine Finanzanalyse, sondern um eine Marketingmitteilung, die nicht allen gesetzlichen Anforderungen zu Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen genügt und keinem Verbot des Handels vor Veröffentlichung von Finanzanalysen unterliegt. In dieser Marketingmitteilung zur Verfügung gestellte Informationen zu vergangenen Wertentwicklungen von Produkten sind keine Indikation für die zukünftige Wertentwicklung. Obwohl die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sorgfältig vom Autor zusammengestellt wurden und aus Quellen stammen, die er als zuverlässig erachtet, kann keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen gegeben werden.

Impressum

Markt vor neun wird börsentäglich herausgegeben von der Citi.

Herausgeber: Citigroup Global Markets Europe AG,
Frankfurter Welle, Reuterweg 16
60323 Frankfurt am Main

Autor: Rene Berteit
Charttechnischer Analyst & Tradingcoach,
bei www.godmode-trader.de

Citigroup Global Markets Europe AG (CGME) ist beim Amtsgericht in Frankfurt am Main, Deutschland, unter der Registernummer HRB 88301 eingetragen. Die deutsche USt-IdNr. von CGME lautet DE811285276.

Rechtshinweis

Alle Rechte an dieser Marketingmitteilung und ihrem Inhalt liegen bei der Bank. Die Inhalte spiegeln nicht die Meinung der Bank wider, sondern des Autors. Obwohl die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sorgfältig vom Autor zusammengestellt wurden und aus Quellen stammen, die er als zuverlässig erachtet, kann keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen gegeben werden. Eine Vervielfältigung oder Weitergabe ist nur aufgrund gesetzlicher Bestimmungen oder mit vorheriger schriftlicher Genehmigung der Bank zulässig. Weder der Autor, die Bank noch andere Tochtergesellschaften der Citigroup Inc. haften für etwaige direkte Schäden oder Folgeschäden, die aus der Verwendung dieser Veröffentlichung oder der darin enthaltenen Informationen resultieren.

Die Veröffentlichung, das Anbieten, Verkaufen und der Vertrieb der hierin genannten Produkte sowie Werbung für die Produkte ist in den Vereinigten Staaten von Amerika und allen übrigen Staaten, in denen entsprechende Beschränkungen gelten, untersagt. Diese Marketingmitteilung dient lediglich der Information und stellt kein Angebot, keine Aufforderung oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten dar. Bei dieser Mitteilung handelt es sich nicht um eine Finanzanalyse, sondern um eine Marketingmitteilung, die nicht allen gesetzlichen Anforderungen zu Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen genügt und keinem Verbot des Handels vor Veröffentlichung von Finanzanalysen unterliegt. In dieser Marketingmitteilung zur Verfügung gestellte Informationen zu vergangenen Wertentwicklungen von Produkten sind keine Indikation für die zukünftige Wertentwicklung. Der Erwerb eines Produktes sollte ausschließlich auf Basis der allein maßgeblichen Bedingungen des jeweiligen Verkaufsprospektes erfolgen. Alle Verkaufsprospekte stehen bei der Citigroup Global Markets Europe AG, CitiFirst, Reuterweg 16, 60323 Frankfurt am Main zur kostenlosen Ausgabe zur Verfügung.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte nach §34b Wertpapierhandelsgesetz zu den besprochenen Aktien bzw. Produkten, die auf diesen Aktien basieren:

Die Citigroup Global Markets Europe AG und mit ihr verbundene Unternehmen handeln regelmäßig in Aktien der analysierten Gesellschaften beziehungsweise in Produkten, die auf diesen Aktien basieren, entweder als Market Maker oder für eigene Rechnung. Möglicherweise stehen diese Gesellschaften mit dem Emittenten des Produktes oder der zugrunde liegenden Papiere in Geschäftsbeziehung verschiedenster Art und erhalten in diesem Zusammenhang möglicherweise vertrauliche, das Produkt selbst oder die zugrunde liegenden Wertpapiere betreffende Informationen. Wir weisen auch darauf hin, dass wir eigene Positionen im Zusammenhang mit dem Produkt oder den zugrunde liegenden Wertpapieren eingehen können, wie zum Beispiel Hedge-Geschäfte, die sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren des Produktes und somit auch auf den Wert des Produktes auswirken können.

Alle Angaben nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr.

DAX[®], DivDAX[®], MDAX[®], TecDAX[®], X-DAX[®] Indizes
„DAX[®]“, „DivDAX[®]“, „MDAX[®]“, „TecDAX[®]“, „X-DAX[®]“ sind eingetragene Marken der Deutschen Börse AG (Lizenzgeber). Der Lizenzgeber übernimmt keinerlei Haftung für die Richtigkeit der Indizes. Die auf den Indizes basierenden Optionsscheine/Zertifikate werden in keiner Weise vom Lizenzgeber gefördert, herausgegeben, verkauft oder beworben und der Lizenzgeber übernimmt diesbezüglich keinerlei Haftung.

Der EURO STOXX 50[®] und seine Marken sind geistiges Eigentum der STOXX Limited, Zürich, Schweiz und/oder ihrer Lizenzgeber (die „Lizenzgeber“), welches unter Lizenz gebraucht wird. Die auf dem Index basierenden Wertpapiere sind in keiner Weise von STOXX und ihren Lizenzgebern gefördert, herausgegeben, verkauft oder beworben und keiner der Lizenzgeber trägt diesbezüglich irgendwelche Haftung.

CAC 40[®], CAC[®] Indizes
„CAC 40[®]“, „CAC[®]“ sind eingetragene Marken von NYSE EURONEXT (Lizenzgeber). Der Lizenzgeber übernimmt keinerlei Haftung für die Richtigkeit der Indizes. Die auf den Indizes basierenden Optionsscheine/Zertifikate werden in keiner Weise vom Lizenzgeber gefördert, herausgegeben, verkauft oder beworben und der Lizenzgeber übernimmt diesbezüglich keinerlei Haftung.

Der „Dow Jones Industrial Average“ ist ein Produkt von S&P Dow Jones Indices LLC („SPDJI“) und wurde für den Gebrauch durch Citigroup Global Markets Europe AG lizenziert. Standard & Poor's[®] und S&P[®] sind eingetragene Handelsmarken von Standard & Poor's Financial Services LLC („S&P“), und DJIA[®], The Dow[®], Dow Jones[®] und Dow Jones Industrial Average sind Handelsmarken von Dow Jones Trademark Holdings LLC („Dow Jones“). Diese Handelsmarken wurden für den Gebrauch durch SPDJI lizenziert und für bestimmte Zwecke von Citigroup Global Markets Europe AG weiterlizenziert. Die Optionsscheine/Zertifikate von Citigroup Global Markets Europe AG werden von SPDJI, Dow Jones, S&P oder ihren jeweiligen verbundenen Gesellschaften weder gesponsert noch indossiert, verkauft oder beworben, und keine dieser Parteien gibt eine Zusicherung in Bezug auf die Ratsamkeit einer Investition in diese/-s Produkt/-e ab und übernimmt auch keine Haftung für Fehler, Auslassungen oder Unterbrechungen des Dow Jones Industrial Average.

Nasdaq[®], Nasdaq-100[®] und Nasdaq-100 Index[®] sind Warenzeichen der Nasdaq Stock Market, Inc., deren Nutzung der Citigroup Global Markets Europe AG für bestimmte Zwecke in einem Lizenzvertrag gestattet wurde. Die auf den Nasdaq-100 Index[®] bezogenen Optionsscheine der Citigroup Global Markets Europe AG werden von der Nasdaq Stock Market, Inc., weder verbürgt, verkauft noch gefördert. Die Nasdaq Stock Market, Inc. gibt keine Zusicherungen oder Garantien hinsichtlich der Angemessenheit einer Anlage in den Optionsscheinen.

Der S&P 500 Index ist ein Produkt von S&P Dow Jones Indices LLC („SPDJI“) und wurde für den Gebrauch durch Citigroup Global Markets Europe AG lizenziert. Standard & Poor's[®], S&P[®] und S&P 500[®] sind eingetragene Handelsmarken von Standard & Poor's Financial Services LLC („S&P“), und Dow Jones[®] ist eine eingetragene Handelsmarke von Dow Jones Trademark Holdings LLC („Dow Jones“). Diese Handelsmarken wurden für den Gebrauch durch SPDJI lizenziert und für bestimmte Zwecke von Citigroup Global Markets Europe AG weiterlizenziert. Die Optionsscheine/Zertifikate von Citigroup Global Markets Europe AG werden von SPDJI, Dow Jones, S&P oder ihren jeweiligen verbundenen Gesellschaften weder gesponsert noch indossiert, verkauft oder beworben, und keine dieser Parteien gibt eine Zusicherung in Bezug auf die Ratsamkeit einer Investition in diese/-s Produkt/-e ab und übernimmt auch keine Haftung für Fehler, Auslassungen oder Unterbrechungen des S&P 500 Index.

Nikkei 225[®] Index
Der Index ist geistiges Eigentum der Nikkei Inc. („der Sponsor“). „Nikkei Stock Average[®]“, „Nikkei Average[®]“ und „Nikkei 225[®]“ sind Dienstleistungsmarken des Sponsors. Der Sponsor behält sich alle Rechte, einschließlich des Urheberrechts, in Bezug auf den Index vor.